

# Nützliche Riesen

Knauf-Museum zeigt Ausstellung über **ELEFANTEN**. VON THILO CASTNER

Elefanten gibt es seit rund 50 Millionen Jahren. Seit etwa 5000 Jahren steht das größte, gezähmte Landsäugetier im Dienste des Menschen: als Arbeits-, Last- und Reittier sowie als gefürchtete Kriegsmaschine.

Über Jahrhunderte war der Elefant ein wichtiger Fleischlieferant, nicht minder begehrt waren und sind seine Stoßzähne. Da der graue Riese trotz seiner immensen Kräfte ein ziemlich gutmütiges Geschöpf ist, das für den Menschen nur gefährlich wird, wenn man es reizt und malträtiert, wurden ihm menschliche Eigenschaften nachgesagt.

## Kaiser saß im Prunkwagen

In Mythen und Religionen wurde das Tier verehrt. Schon die Römer setzten Elefanten bei Triumphzügen ein, bei Siegesfeiern stand den Kaisern ein von Dickhäutern gezogener Prunkwagen zur Verfügung. In Indien gilt der Elefant als heiliges Tier.

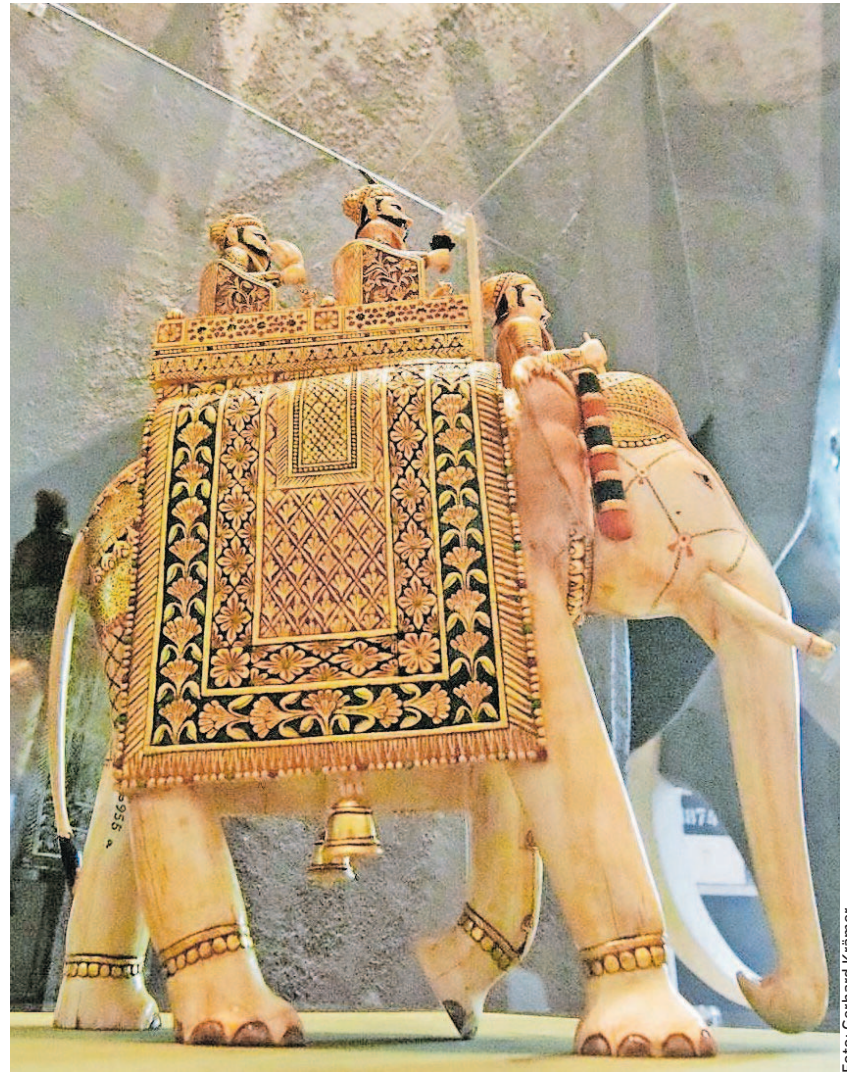
Das Knauf-Museum in Iphofen zeigt derzeit in einer Sonderschau mittels Karten, Zeichnungen, Fotos und in einem Film, wo und wie die grauen Riesen leben und wovon sie sich ernähren. Erwachsene Tiere benötigen täglich rund 100 Liter Was-

ser und bis zu 170 Kilogramm an Gräsern und Früchten.

Wahre Kunstwerke, aus Elfenbein geschnitzt, sind zu sehen: Filigrane Kugeln, Dosen, ein Prunkfächer, Schachfiguren und Prunk-Elefanten im Stil der Moghul-Zeit, aber auch Haken, mit denen der Mahout (Elefantenführer) den Dickhäuter lenken konnte, oder Fesseln, die dem Tier das Weglaufen unmöglich machten. Elefanten werden in neuerer Zeit gerne als Werbeträger genutzt, sie finden sich als beliebtes Spielzeug wieder und waren viele Jahre lang im Zirkus zu erleben.

## INFO

Das Knauf-Museum in 97343 Iphofen, Am Marktplatz, Tel. (0 93 23) 312-5 28, ist von Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr, am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Die Eintrittspreise: Erwachsene zahlen 4 Euro, Kinder 2 Euro, bei Gruppen ab 20 Personen beträgt der Eintritt 3 Euro pro Person, für Schulklassen 1 Euro pro Schüler. Die Audioführung kostet 1 Euro, die Begleitpublikation zur Ausstellung mit 16 Beiträgen, etwa über Hannibals berühmte Alpenüberquerung im Jahr 218 v. Chr. mit 37 Elefanten, ist für 25 Euro zu haben. Die Ausstellung ist bis 10. November 2019 zu sehen.



Beeindruckendes Kunstwerk und aus Elfenbein geschnitzt: Der Prunk-Elefant mit König und Minister zählt zu den prächtigsten Stücken der Ausstellung.